

Effecten Spiegel

Position



Seite
Rubrik

8

Kunde

Dr. Hönle AG
UV-Technology

Ausgabe
09.06.2016/Nr. 23/2016

Medienart Printmedien
Medientyp Fachpresse
Erscheinungsweise wöchentlich
Branche Finanzanlage
Bundesland Überregional
Nielsengebiet nicht zugeordnet

Auftrags-Nr. 20475
Kunden-Nr. 13466
Thema-Nr. 457.008

Suchbegriff(e) 1. Dr.Hönle AG

Verlag Effecten-Spiegel AG, 40237 Düsseldorf, Tiergartenstraße 17, Tel.: 0211 683022, Fax: 0211 6912998
E-Mail: info@effecten-spiegel.de, URL: www.effecten-spiegel.de

Redaktion Effecten-Spiegel Redaktion, 40237 Düsseldorf, Tiergartenstrasse 17, Tel.: 0211 683022, Fax: 0211 6912998
E-Mail: info@effecten-spiegel.de, URL: www.effecten-spiegel.de

Publikation	Auflage *		Reichweite** (in Mio.)	Medien-Nr.	
	verkauft	verbreitet			
Effecten-Spiegel	k.A.	70.000	70.000 ¹	0,39 ^a	2519

Quelle(n): * 1. Verlagsangabe ** a. gewichtet

© Copyright des Artikels liegt beim Verlag

Favoriten für konservative Anleger

© AUSSCHNITT Medienbeobachtung

457.008 Y
9 SJB I

▲ Berechnet > 1: 1



AUSSCHNITT

MEDIENBEOBACHTUNG



432407115

Hauptausgaben
0251916161

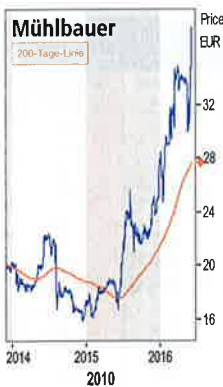
432.407.115 [30]

Deutsche Medienbeobachtungs Agentur GmbH | Media Monitoring Agency | Agence d'Observation des Médias
Postfach 11 03 80 | D-10833 Berlin | Gneisenaustraße 66 | D-10961 Berlin, Germany | Tel: +49 30 203987 - 0
Fax: +49 30 203987 - 77 | sales@ausschnitt.de | www.ausschnitt.de

Mühlbauer Holding

Anleger mit Dividendenfaible bringen sich bei der Aktie des Spezialmaschinen-Herstellers in Stellung. Rd. 4 % Rendite wirft die für das Geschäftsjahr 2015 vorgeschlagene Dividende ab. Ganz nebenbei konnten im vergangenen Jahr neue Rekordmarken aufgestellt werden.

Mühlbauer Holding hat sich auf Maschinen zur Herstellung von z.B. Smart Cards, ePässen oder RFID spezialisiert. Zahlreiche Regierungen und Behörden sowie Unternehmen aus der Automobil-, Halbleiter-, Solar-, Luftfahrt-, Finanz-



oder Medizintechnikbranche setzen auf das Know-how der im bayerischen Roding ansässigen Gesellschaft, die auf den drei Standbeinen Parts & Systems, Automation sowie Security steht.

Die Geschäfte laufen wie geschmiert. Dies konnte Mühl-

bauer mit dem in der vergangenen Woche vorgelegten 2015er Geschäftsbericht eindrucksvoll unter Beweis stellen. So wurden bei Umsatz und operativem Ergebnis die bisherigen Rekorde eingestellt:

Der konsolidierte Umsatz legte um 18,7 % auf 274,2 Mio. € zu. Die Gesamtleistung wurde um 12,2 % auf 275,6 Mio. € verbessert. Beim operativen Ergebnis gelang ein deutlicher Swing von einem Vorjahresverlust von 8,9 Mio. € in einen Gewinn von 42,7 Mio. €. Zu erwähnen ist jedoch in diesem Zusammenhang, dass der Vorjahreswert von einem so negativen Effekt aus einer Rückstellungsbildung für eine Rechtsstreitigkeit belastet worden war. Um diesen Posten bereinigt wurde das operative Ergebnis nahezu verdoppelt. Unter dem Strich wurden mit 36,99 Mio. € wieder schwarze Zahlen geschrieben. Im Jahr zuvor hatte hier noch ein Minus von 4,25 Mio. € zu Buche geschlagen, bereinigt betrug der Vorjahresüberschuss 21,7 Mio. €. Der Free-Cashflow verbesserte sich spürbar von 9,0 Mio. auf 49,16 Mio. €. Die Eigenkapitalquote liegt mit 50,5 (46,9) % weiterhin auf hohem Niveau.



Mühlbauer

Die Aktionäre sollen an der erfolgreichen Entwicklung via einer auf 1,50 (1,00) € aufgestockten Dividende partizipieren, womit die Aktie eine üppige Rendite von 4 % abwirft. Die HV findet am 21. Juli statt.

Für das laufende Geschäftsjahr 2016 hält man sich bei Mühlbauer noch recht bedeckt. Demnach sollen Umsatz und operatives Ergebnis auf dem Niveau des Vorjahres gehalten werden.

► Bei der Mühlbauer Holding-Aktie handelt es sich ungeachtet der bereits ambitionierten Bewertung um eine hochinteressante Depotbeimischung.

Mühlbauer Holding

ISIN:	DE0006627201
WKN:	662720
Aktueller Kurs:	37,72 €
Marktkapitalisierung:	535,8 Mio. €

Dr. Hönle

Die Druckbranche trifft sich gerade auf der Drupa in Düsseldorf zum Stelldichein. Auch die Zulieferer dürfen dort nicht fehlen, so auch Dr. Hönle. Während es im einen oder anderen Geschäftszweig gerade etwas knirscht, rechnen sich die Bayern durch die Drupa einen neuen Orderschwung in der Sparte Geräte und Anlagen aus (s.S.2).

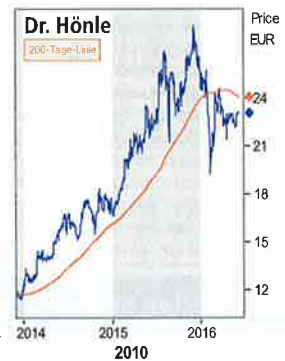
Seit Jahren ist der UV/UV-LED-Spezialist Hönle bereits im Bereich Trocknungs- und Härtings-

technologie sehr erfolgreich. Auf der Messe präsentiert Dr. Hönle sein Angebot an UV-LED-Systemen für nahezu jede Druckanwendung. Diese dürfte auch bei den Stammkunden, den großen Druckmaschinenherstellern wie Heidelberger Druck und Koönig & Bauer, auf reges Interesse stoßen. Neben den klassischen Druckverfahren gewinnt der Digitaldruck zunehmend an Bedeutung, auch hier rechnet sich Dr. Hönle eine erhöhte Nachfrage aus.

Nach dem verzögerten Start von Schmelzöfen bei Raesch Quarz führten gezielte Maßnahmen zur technischen Optimierung zum Erfolg, sodass inzwischen alle Quarzschmelzöfen in Betrieb sind. Dr. Hönle rechnet sich bei Raesch höhere Umsatzerlöse und für die Gesellschaft in der 2. Jahreshälfte positive Ergebnisbeiträge aus.

Eine schwächere Nachfrage in der Sparte Klebstoff war auf den Bereich Smartphones zurückzuführen. Aufgrund von Modellwechseln erwartet man für das 2. Halbjahr wieder eine Belebung des Geschäfts.

Zuletzt hatte Dr. Hönle nach seinen Halbjahreszahlen die Anleger mit der angepassten Jahresprognose vergrätzt. Im H1 2015/16 sank das Ebit bei einem



nahezu konstanten Umsatz von 44,81 (44,21) Mio. € auf 5,35 (6,01) Mio. €. Auf Jahressicht rechnet das Unternehmen inzwischen „nur noch“ mit Erlösen und einem Ebit auf Vorjahresniveau. Zuvor war man von einer leichten Steigerung ausgegangen.

► Die Dr. Hönle-Aktie ist inzwischen ausgetrocknet genug und dürfte bald wieder stärker durchstarten.

Dr. Hönle

ISIN:	DE0005157101
WKN:	515710
Aktueller Kurs:	23,10 €
Marktkapitalisierung:	127,4 Mio. €

Aktiengesellschaft	ISIN	aktueller Kurs	Kurs-potenzial
Mühlbauer	DE0006627201	37,72	45
Dr. Höhle	DE0005157101	23,10	28
Ahlers St.	DE0005009708	6,90	9,00
Ahlers Vz.	DE0005009732	6,52	8,50
Allianz/DZ-C-OS	DE000DG9DBU9	1,11	1,55
Allianz/BNP-C-OS	DE000PB13QG7	0,64	0,95
Freenet	DE000A0Z2ZZ5	25,34	35
Rhön-Klinikum	DE0007042301	27,49	33

Aktiengesellschaft	ISIN	aktueller Kurs	Kurs-potenzial
Infineon	DE0006231004	13,52	16
Covestro	DE0006062144	39,72	46
Manz	DE000A0JQ5U3	40,53	48
Daldrup & Söhne	DE0007830572	9,32	11,50
Gesco	DE000A1K0201	71,70	85
2G Energy	DE000A0HL8N9	19,40	24
Nabaltec	DE000A0KPPR7	14,21	17
Ahold	NL0010672325	20,37	23

Aktiengesellschaft	ISIN	aktueller Kurs	Kurs-potenzial
SAP/BNP-Call-OS	DE000PA88H33	0,71	bestens
Singulus	DE000A1681X5	25,21	bestens
KTG Agrar	DE000A0DN1J4	6,43	bestens
United Power Tech.	DE000A1EMAK2	0,61	bestens

▲ Börsenfavoriten

Mühlbauer ist ein spannender Technologiewert. Zweifelsohne ist die Dividendenerhöhung das i-Tüpfelchen bei der Aktie (s.S.8). – Die Druckbranche beeindruckt gerade auf der weltgrößten Branchenmesse Drupa mit ihrer Trendwende. Auch die Zulieferer wie **Dr. Höhle** sind einen Blick wert (s.S.8). – **Ahlers** strickt fleißig an seinem Comeback, um wieder deutlich mehr Beifall auf dem (Börsen-)Laufsteg ergattern zu können (s.S.9). – Mit ausgewählten **Allianz-Call-OS DZ/BNP** setzen hochspekulative Anleger auf die Versicherungsaktie (s.S.9). – Die aktuelle Kursdelle bei **Freenet** bietet eine überaus interessante Einstiegschance. Langfristig dürfte die TecDAX-Aktie wieder eine deutlich stabilere Verbindung zur Börse aufbauen. – Die B. Braun Melsungen AG hält mittlerweile über 20 % an **Rhön-Klinikum**. Die überaus erfreuliche Kursentwicklung sollte sich bei dem MDAX-Wert fortsetzen. An schwachen Tagen wird daher die Aktie ins Depot eingewiesen (s.S.5)

► Haltepositionen

Infineon (vgl. 22/16: Kurs 13,42, akt. 13,52; +1 %) ist ein Wachstumswert par excellence. – Bei **Covestro** (vgl. 22/16: Kurs 37,95, akt. 39,72; +5 %) stimmt die Chemie. – **Manz** (vgl. 22/16: Kurs 38,23, akt. 40,53; +6 %) elektrisiert wieder stärker. Spekulativ knistert die Aktie! – Auch **Daldrup & Söhne** (vgl. 22/16: Kurs 9,22, akt. 9,32; +1 %) bohrt sich ins Anlegergedächtnis. – **Gesco** (vgl. 22/16: Kurs 71,50, akt. 71,70; +/-0 %) wird wieder positiver eingestuft. – Die Kurschancen bei **2G Energy** (vgl. 22/16: Kurs 19,20, akt. 19,40; +1 %) erscheinen durchaus attraktiv. – Bei unserem Langzeit-Favoriten **Nabaltec** (vgl. 10/26/12: Kurse 8,32/6,60, akt. 14,21; +71/115 %) läuft es unverändert rund. Einmal mehr lieferte das Unternehmen für die chemische Industrie einen Rekordumsatz aus. Mind. gute Halteposition (s.S.29). – Zwar benötigte **Ahold** (vgl. 24/13: Kurse 11,79, akt. 20,37; +73 %) einige Zeit, um in die Gänge zu kommen, dafür startete das Papier nun aber umso kräftiger durch. Die jüngsten Quartalszahlen des Einzelhändlers fielen besser als erwartet aus. Das Ende der Fahnenstange ist bei der Notierung sicherlich noch nicht erreicht (s.S.25).

▼ Verkaufspositionen

Im Juni gilt es wieder für alle Optionsschein-Anleger, die Laufzeiten im Auge zu behalten. Der **SAP/BNP-Call-OS** (vgl. 11/15: Kurs 0,42, akt. 0,71) läuft am 17. Juni ab, womit es allmählich Zeit wird, die Kursgewinne von immerhin 69 % einzusammeln. – Der eine oder andere dürfte sich bei der Aktie von **Singulus** die Augen gerieben haben. Allerdings ist das aktuelle Kursniveau auf die jüngst durchgeführten Kapitalmaßnahmen zurückzuführen. Bei der Aktie herrscht weiter Skepsis (s.S.17/31). – **KTG Agrar** verschob die fällige Zinszahlung für die Anleihe 2011/2017. Damit wurde zunächst einiges Vertrauen bei den Investoren verspielt. Somit gehen Anleger bei diesem Wert erst einmal auf Abstand. – **United Power Technologies** (vgl. u.a. VK 47/14 u. 17/15: VK-Kurse 1,72 u. 1,52, akt. 0,61; –64/60 %) musste zuletzt einen deutlichen Gewinneinbruch verkraften. Bei der Aktie hält man die Position an der Seitenlinie (s.S.31).